



# egonwellems

MANAGEMENTSYSTEME & COACHING

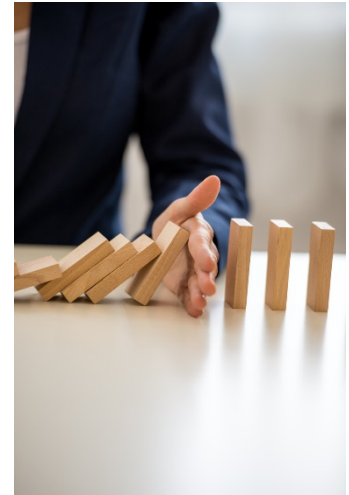
## Risikomanagement nach der DIN ISO 31000:2018

### Ich begleite Sie auf dem Weg zu Ihrem Risikomanagementsystem (RM)

Die **DIN ISO 31001:2018** ist eine der Normen für Risikomanagementsysteme mit weltweiter Gültigkeit und Akzeptanz.

Durch den ständigen Wechsel sowohl des internen als auch des externen Kontextes fällt es Unternehmen schwerer, ihre Ziele sicher zu umzusetzen. Das Risiko bezeichnet daher den Grad der Unsicherheit, Ziele zu erreichen. Daher benötigen Unternehmen Fähigkeiten, die Risiken des Unternehmens, des Umfeldes als auch die Risiken innerhalb der im Unternehmen installierten Prozesse zu erkennen, zu bewerten und dadurch letztlich Maßnahmen zu ergreifen, diese Risiken zu eliminieren, zu reduzieren oder zu verteilen. Nicht immer lassen sich jedoch Risiken gänzlich ausschalten, sei es, um bspw. eine sich bietende Chance wahrzunehmen oder aber einfach aus Kosten-/Nutzensicht.

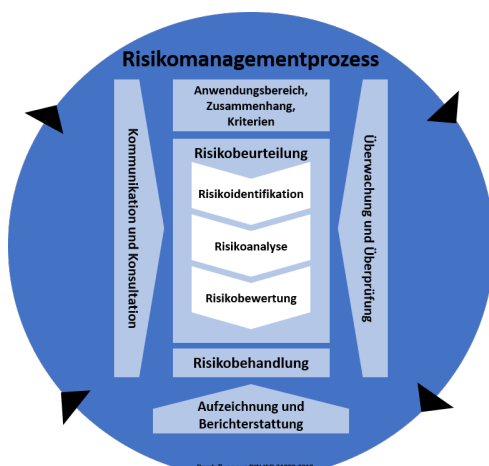
Durch ein strukturiertes Vorgehen nach den Empfehlungen dieser Norm finden Sie jedoch das Maß an Sicherheit, dass Sie etwas „ruhiger schlafen lässt“.



Durch die aktive Umsetzung Ihrer Festlegungen innerhalb des Risikomanagementsystems entstehen bspw. folgende **Vorteile:**

- Gleichzeitige Erfüllung der Anforderungen aus anderen Normen bzgl. der Risiko- und Chancenbetrachtung;
- Rechtzeitige Erkennung und Einschätzung von Risiken beziehungsweise Gefahren;
- Grundlage, um Wagnisse und Chancen intelligent gegeneinander abzuschätzen;
- RM ist Teil der Unternehmensführung und stellt damit den Fortbestand und den wirtschaftlichen Erfolg des eigenen Unternehmens sicher;
- Vermeidung von Kosten.

Unsere gemeinsame **Vorgehensweise** wird sich in Abstimmung mit Ihnen wie folgt darstellen:



Kern des Risikomanagements ist der Risikomanagementprozess. Der Prozess selbst stellt eine iterative Schleife dar und soll daher integraler Bestandteil der Unternehmensführung werden. Es ist daher sinnvoll, den Prozess in die Struktur und Unternehmensprozesse zu integrieren.

Diese Norm ist derzeit noch nicht nach den gleichen Regeln zertifizierbar wie bspw. die Normen für Qualitäts-, Umwelt- oder Energiemanagement.

Aber machen wir uns nichts vor: Am Ende muss das Managementsystem Ihren Bedürfnissen genügen und vor allem eins sein: Praktikabel, handhabbar, nicht überladen und für Sie und Ihre Mitarbeiter einen Sinn ergeben.